

ANMELDUNG

ANMELDUNG

Anmeldungen sind ab dem 24. August bis zum 18. September 2020 möglich.

Bitte melden Sie sich direkt beim SFPa info@sfpa-uzh.ch oder beim FIZ unter www.freud-institut.ch/de/jahresprogramm/fiz/ an.

Wichtig: Geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse an und ob Sie im Studium (Fach) oder in einer postgradualen Weiterbildung (Institut) sind. Bitte geben Sie bereits mit der Anmeldung Ihre Präferenz für die Fallgruppe an, die wir nach Möglichkeit berücksichtigen.

TEILNAHME

Die Veranstaltung steht allen offen, richtet sich aber besonders an Bachelor- und Master-Studierende der Psychologie und Medizin sowie an Psychologinnen und Psychologen und Ärztinnen und Ärzte in einer postgradualen Psychotherapie-Weiterbildung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

EINTRITT frei

ANRECHNUNG AN WEITER- UND FORTBILDUNG

Die Teilnahme an der Tagung ergibt 4 Credits, anerkannt von SGPP und PSY-Verbänden.

WWW.FREUD-INSTITUT.CH>JAHRESPROGRAMM>FIZ

TAGUNGSORT UND ANREISE

TAGUNGSORT

Universität Zürich

Hauptgebäude
Rämistrasse 71
CH-8006 Zürich

Der **Hörsaal** ist wegen der anhaltenden Situation mit Covid-19 noch nicht bekannt. Er wird rechtzeitig auf unserer Homepage publiziert.



Ab Zürich Bahnhofplatz / HB mit Tramlinie 3 oder Bus 31 bis Haltestelle Neumarkt und dann zu Fuss oder ab Central mit Polybahn bis Polyterrasse ETH.

Ab Zürich Bahnhofquai / HB mit Tramlinie 6 bis Haltestelle Universitätsspital.

Ab Bellevue mit Tramlinien 5 oder 9 bis Haltestelle Kantonsschule.

Keine Parkplätze vorhanden.

WWW.FREUD-INSTITUT.CH



SGPsa



SFPa-UZH

FREUD-INSTITUT ZÜRICH

STUDENTISCHES FORUM FÜR PSYCHOANALYSE

ZWISCHEN COUCH UND SESSEL – PSYCHOANALYSE HEUTE

SYMPOSIUM, 25. SEPT. 2020
UNIVERSITÄT ZÜRICH
HAUPTGEBÄUDE

EINFÜHRUNG

Psychoanalytikerin, Psychoanalytiker heute – unmöglicher Beruf oder Berufung? Für Praktizierende jedenfalls eine faszinierende Tätigkeit. Anlässlich einer Podiumsdiskussion stellen sich Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytiker den Fragen der Moderation und des Publikums und geben Einblick in ihr Schaffen: Wie gestaltet sich die psychoanalytische Arbeit mit Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern? Wann wird ein hochfrequentes, wann ein niederfrequentes Setting gewählt? Couch oder Sessel? Warum ist die Psychoanalyse heute aktuell?

Bevor Studierende ihre beruflichen Weichen stellen, haben sie bei dieser Veranstaltung die Gelegenheit, sich ein realistisches Bild vom Alltag einer Psychoanalytikerin, eines Psychoanalytikers zu machen. Unter der Leitung des Studentischen Forums für Psychoanalyse (SFPa*) ermöglicht die Veranstaltung «Zwischen Couch und Sessel – Psychoanalyse heute» allen Interessierten, besonders Studierenden der Psychologie und der Medizin, das Gespräch mit Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Schweizerischen Gesellschaft für Psychoanalyse SGPsa / IPA**. Im Anschluss an die Podiumsdiskussion zu aktuellen Fragen der Psychoanalyse stellen die Referentinnen und Referenten in Kleingruppen Behandlungen aus ihrer Praxis vor.

*Das Studentische Forum für Psychoanalyse (SFPa) ist ein studentischer Verein, der ins Leben gerufen wurde, weil an der Universität Zürich die Psychoanalyse im Psychologiestudium nicht mehr gelehrt wird. Der Verein bietet allen Interessierten ein selbstorganisiertes Lehrangebot, um sich mit der Psychoanalyse als Wissenschaft, Theorie und Behandlungsmethode auseinanderzusetzen.

**Die Schweizerische Gesellschaft für Psychoanalyse (SGPsa) als Zweiggemeinschaft der International Psychoanalytical Association (IPA) wurde 1919 in Zürich gegründet. Sie unterhält schweizweit sechs Ausbildungszentren, nämlich in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano und Zürich. Die International Psychoanalytical Association (IPA) zählt weltweit ca. 12'000 Mitglieder.

PROGRAMM 18.00–22.00 UHR

17.30

TÜRÖFFNUNG

18.00

BEGRÜSSUNG

Lena Scheiwiller
(Studentisches Forum für Psychoanalyse)

18.05

BEGRÜSSUNG

Alba Polo, Dr. phil.
(Freud-Institut Zürich)

18.10

PANELDISKUSSION

Ulrich Bahrke, PD Dr. med. (Zürich)
Bianca Gueye, Dr. med. (Zürich)
Charles Mendes de Leon, Dr. med. (Zürich)

Moderation: Alba Polo, Dr. phil. (Zürich)

18.50

FALLGRUPPEN

GRUPPE A Charles Mendes de Leon
GRUPPE B Bianca Gueye
GRUPPE C Ulrich Bahrke

21.00

APÉRO

offeriert vom SFPa und vom FIZ

22.00

ENDE DER VERANSTALTUNG

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Ulrich Bahrke, PD Dr. med. (Zürich), Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Psychoanalytiker DPV / IPA, Lehranalytiker DGPT in eigener Praxis. Tätig am Sigmund-Freud-Institut in Frankfurt am Main, bis 2015 Leiter der Institutsambulanz und Klinischer Leiter der LAC-Depressionsstudie. Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse und Musik (DGPM), Mitglied und Dozentin des Freud-Instituts Zürich (FIZ).

Bianca Gueye, Dr. med. (Zürich), Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Psychoanalytikerin SGPsa / IPA in eigener Praxis, Gruppenanalytikerin der Internationalen Arbeitsgemeinschaft für Gruppenanalyse (IAG), Mitglied und Dozentin des Freud-Instituts Zürich (FIZ).

Charles Mendes de Leon, Dr. med. (Zürich), Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Ausbildungsanalytiker SGPsa / IPA in eigener Praxis. Mitglied und Dozent des Freud-Instituts Zürich (FIZ). Publikationen in der Zeitschrift für psychoanalytische Theorie und Praxis zu verschiedenen Themen.

Organisation und Moderation:

Für das Studentische Forum für Psychoanalyse (SFPa), der Vorstand: **Boris Dietschi, Vera Bühlmann, Julian Hofmann, Martina Oettli, Lena Scheiwiller**

Für das Freud-Institut Zürich: **Alba Polo**, Dr. phil., eidg. anerkannte Psychotherapeutin in eigener Praxis, Kandidatin SGPsa und Mitglied des Freud-Instituts Zürich.